

<b>Gemeinderatsdrucksache 138/2020 öffentlich</b>	
Abteilung:	Tiefbauamt
Verantwortlich:	Andrea Lesch
Aktenzeichen:	701.431, 701.432 <span style="float: right;">14.07.2020</span>



## **Sanierung RÜB 711 Grabenrain und RÜB 735 Klemmert**

	<b>Termin</b>	<b>Beschlussart</b>
<b>Baustellenbegehung</b>	28.07.2020	Kenntnisnahme öffentlich

### **Sachverhalt:**

Die Stadt Holzgerlingen hat die in die Jahre gekommenen **Regenüberlaufbecken (RÜB)** 711 - Grabenrain und 735 – Klemmert saniert. Die Bauwerke puffern den Regenabfluss ihrer Einzugsgebiete und sind komplett erdüberdeckt.

**Das RÜB 735 – Klemmert** wurde 1979/1980 erbaut. Das Bauwerk wird in der Mitte durch eine Bauwerksfuge getrennt. Es wurde einst für die Option einer eventuellen Erweiterung geplant.

**Das RÜB 711 – Grabenrain** wurde 1976 gebaut und 1988/89 erweitert. Es handelt sich beim RÜB 711 um zwei ebenfalls durch eine Bauwerksfuge getrennte Becken.

Für den **Explosionsschutz** mussten die Gitterrostabdeckungen an beiden Becken geschlossen werden und durch geschlossene Edelstahlabdeckungen mit Entlüftungen ersetzt werden. Aus betriebstechnischer Hinsicht wurden vorhandene **Schachtabdeckungen** von DN 625 auf DN 800 vergrößert und einige korrodierte **Leitern** ersetzt.

Das aggressive Abwasser hatte teilweise die Stahlbewehrung freigelegt. Es zeigten sich Risse und offene Fugen. Die Wandflächen waren oberflächlich stark angeraut. Es lag zum Teil das Gesteinskorn frei. Bei der **Betonsanierung** wurden die stark angegriffenen Wände, der Konturbeton der Bodenplatte und im RÜB Grabenrain auch die Trockenwetterrinne saniert. Zusätzlich wurde die undichte **Bauwerksfuge** im RÜB Grabenrain wieder abgedichtet. Bei der Sanierung wurde auch festgestellt, dass die Bauwerksfuge im RÜB Klemmert undicht war. Außerdem wurde entdeckt, dass die ausgemauerten Öffnungen, die für die eventuelle Erweiterung gebaut waren, neu abgedichtet werden mussten. Letztendlich wurden diese Ausmauerungen auch noch gegen **Erddruck** gesichert.

Die Regenüberlaufbecken mussten **nacheinander saniert** werden, um die Arbeiter und Arbeiten nicht zu gefährden. Dazu wurde jeweils in einem vorgebauten Kanalschacht das Abwasser mit einem Stahlblech abgeschiebert und mit einer Notumleitung umgelenkt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushalt sind für die Maßnahme 460.000 € für die Betonsanierung und 100.000 € für den Explosionsschutz eingestellt. Die zusätzlich benötigten Abdichtungsarbeiten und die zu stellende Erddruckwand werden den Kostenansatz für Unvorhergesehenes voraussichtlich überschreiten.

### **Vorlage genehmigt**



Ioannis Delakos  
Bürgermeister

### **Anlagen:**

keine